

Windstille, erdrückende Schwüle, beängstigende Hitze. 17 Uhr. Start zum Abtenauer oder Abenteuer Panoramalauf über 6 km. Schon beim ersten Anstieg war mir klar. Das wird ein schweißtreibender Kampf, besonders für mich als Flachläufer. 20 m vor mir ein Läufer mit grauen Haaren, knapp hinter mir ein weiterer Läufer mit grauen Haaren, das sind meine Konkurrenten. Während ich bei den Anstiegen immer wieder zurückfiel, konnte ich auf den flachen Strecken den Rückstand wieder aufholen und auf dem letzten Kilometer, der flach ins Dorfzentrum verlief, die Konkurrenten praktisch stehenlassen. Für einen 2. Platz reichte es, da mir ein Grauhaariger entwich. Ebenso einen 2. Rang konnte auch Fabian in der U16 ebenfalls bei drückender Hitze erkämpfen. Bei der Siegerehrung öffnete dann der Himmel seine Schleusen und sorgte für eine erfrischende Naturdusche.

Beim 21,6 km Lauf zweimal rund um den Grabensee gab Maria nach ihrer Operation sozusagen ein Kommzurück (Comeback). Diesmal öffnete der Himmel schon kurz nach dem Start seine Schleusen und es wurde während des Laufes geduscht. Extrem tiefer Boden und viele Wasserlachen sorgten für sehr schwierige Bedingungen. Den Lauf beendete Maria als drittschnellste Dame in genau 1:48 Std. Das Warten auf die Siegerehrung lohnte sich diesmal mit einem 50,- Scheck. Damit ist Maria ihrem Ziel, doch noch Profiläuferin zu werden, wieder einem Stück näher. Zu erwähnen sei noch, dass Clemens Bernegger auf der Kurzstrecke über 4,2 km den 2. Rang belegte. Nur 3 Sekunden fehlten auf den Sieger Markus Zauner.

H. K.



Author: